

MELDORFER ZEITUNG

Badespaß im Speicherkoog soweit das Auge reicht

Von Jörg Jacobsen

Speicherkoog – Wer im Dithmarscher Speicherkoog eine Badestelle sucht, wird schnell fündig: An den beiden Stränden von Nordermeldorf und Elpersbüttel sowie am Surfsee erlebt man Badespaß soweit das Auge reicht.

Die offiziellen Badestellen Elpersbüttel und Nordermeldorf zeichnen sich vor allem durch die Übersichtlichkeit und die vorteilhaften Wassertiefen aus. Während es direkt am Deich sehr flach ist, kann man schon nach wenigen Metern nach Herzenslust schwimmen, ohne gleich auf Grund zu laufen. Außerdem gibt es weit und breit

keine gefährlichen Priele. So bieten diese Deichabschnitte sowohl für Kinder als auch für Erwachsene gute Bedingungen. „Das Wasser ist hier echt toll“, meint Luisa (5) aus Osnabrück. „Aber ganz schön salzig.“

Die familienfreundlichen Strände überzeugen jedoch nicht nur durch ihre Lage an der Meldorfer Bucht inmitten dreier riesiger Naturschutzgebiete, sondern auch durch viele kleine Details, die den Tag am Deich zu einem echten Erlebnis machen. An beiden Orten gibt es einen Strandkorbverleih, geräumige Spielplätze mit großen Sandkisten und genügend Platz für Ballspiele. Sanitäre Anlagen und ein Kiosk mit kalten und warmen Speisen sowie einer großen Auswahl an Getränken

befinden sich jeweils in einem Multifunktionsgebäude direkt hinter dem Deich.

In Elpersbüttel steht außerdem ein komplett ausgestattetes Beachvolleyball-Feld kostenfrei zur Verfügung. Auch Nacktbader kommen hier auf ihre Kosten: Der nördliche Teil des Strandes ist FKK-Gebiet.

Sonnabend, 23. Juli 2005

Elpersbüttel

☉ **Anfahrt:** Von der Landstraße zwischen Wöhrden und Meldorf kurz vor/hinter Meldorf in Richtung Speicherkoog abbiegen, dann immer der Straße folgen.

☉ **Parkplatz:** Rund 1000 Stellplätze können kostenlos benutzt werden.

☉ **Eintritt:** Kinder unter 15 Jahren frei, Jugendliche und Erwachsene zahlen 1,50 Euro pro Tag.

☉ **Badeaufsicht:** Drei ausgebildete Rettungsschwimmer führen Badeaufsicht.

Surfsee

☉ **Anfahrt:** Derselbe Weg wie zur Badestelle Elpersbüttel.

☉ **Parkplatz:** Rund 250 Stellplätze können kostenlos benutzt werden, direkt am Surfsee kostet das Parken für Pkw 3 Euro, größere Fahrzeuge 6 Euro pro Tag.

☉ **Eintritt:** Wird nicht erhoben, da kein Badebetrieb organisiert wird, keine Badeaufsicht. jj



BADESTELLEN

Zwischen den beiden Badestellen, die rund drei Kilometer voneinander entfernt liegen, bietet der Meldorfer Hafen mit seinen vielen Segelbooten, dem Nationalpark-Informationszentrum „Wattwurm“, der Schleuse und dem Surfsee eine willkommene Abwechslung für Jung und Alt. Auch in diesem Bereich wagen viele Badebegeisterte gern einen Sprung in die Nordsee oder das Rückhaltebecken – obgleich kein organisierter Betrieb vorhanden ist.

Ein gemeindeübergreifendes Gebührensystem des Tourismusförderungsverbandes Speicherkoog bietet Kurzschnessenen die Möglichkeit, alle Strände zu nutzen, ohne doppelt oder dreifach zu bezahlen. Auf rund 250 Stellplätzen in der Nähe des Surfsees ist das Parken sogar gänzlich kostenfrei.